Presseinformation

8. November 2011

Vier neue Windparks für Niederösterreich

Pernkopf: Forcieren Energiesparen und Ausbau erneuerbarer Energie

Die NÖ Landesregierung hat nach Angaben von Energie-Landesrat Dr. Stephan Pernkopf in ihrer heutigen Sitzung den Bau von vier neuen Windparks in Niederösterreich beschlossen. Es handelt sich dabei um die Standorte Scharndorf mit sechs Windrädern, Prellenkirchen mit acht Windrädern, Petronell-Carnuntum mit sieben Anlagen und Bad Deutsch-Altenburg mit sieben Anlagen. Die insgesamt 28 Windräder erzeugen 87 Megawatt Strom, was der Versorgung von 44.000 Haushalten entspricht.

„Das Land Niederösterreich hat ambitionierte Energieziele und forciert einerseits Energiesparen und andererseits den Ausbau der erneuerbaren Energie. Bis 2015 sollen 100 Prozent des Strombedarfs und bis 2020 die Hälfte des Gesamtenergiebedarfs aus erneuerbarer Energie produziert werden. Derzeit liegen wir bei einem Anteil von rund 90 Prozent beim Strom und bei 30 Prozent bei der Gesamtenergie. Dieser Weg ist wichtig und richtig, denn fossile Brennstoffe führen die Menschen in eine Kostenfalle", betonte in diesem Zusammenhang Landesrat Pernkopf.

Die Windkraft spielt eine wichtige Rolle beim Erreichen der NÖ Energieziele. Bis 2015 sollen 170 neue Anlagen errichtet werden, womit die Gesamtleistung verdoppelt wird. Auch die Photovoltaik wird mehr sauberen Strom liefern. Derzeit sind in Niederösterreich 10.000 Anlagen in Betrieb, die Strom für 12.500 Haushalte liefern. Bis 2015 soll die Leistung dieser Anlagen verdreifacht werden.

Nähere Informationen: Büro LR Pernkopf, Mag. Markus Habermann, Telefon 02742/9005-15473, e-mail markus.habermann@noel.gv.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at